

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09267334
Kreis Meißen
Gemeinde Strehla, Stadt
Anschrift Hauptstraße 10
Gem. * Fl-stck. * Flur Strehla * 51/1

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in halboffener Bebauung und Scheune im Hof; einfacher Putzbau mit Mansarddach, baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung

Denkmaltext

Das traufständig in halboffener Bebauung stehende Wohnhaus mit einer Scheune, die inzwischen umgebaut wurde, stammt aus dem 18. Jahrhundert. Der zweigeschossige Putzbau hat eine schlichte, verputzte Fassade ohne nennenswerte Gliederungselemente und trägt ein Mansarddach, das drei Giebelgaupen mit Rundbogenfenstern besitzt; die mittlere, größere Gaupe ist mit einem Zwillingsfenster ausgestattet. Im Erdgeschoss befindet sich rechts ein Ladeneinbau. Portal und Fenster haben einfache Einfassungen. Das Gebäude hat baugeschichtliche und städtebauliche Bedeutung aufgrund des bauzeitlichen Aussagewertes als Wohnhaus des 18. Jahrhunderts mit Laden und Scheune und seiner Einbindung in den für die Ortsentwicklung von Strehla charakteristischen, historischen Baubestand der Hauptstraße.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

Datierung 18. Jh. (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	19 E 1678
Aufnahmejahr	1992
Fotograf	Haubold, Maren
Beschreibung	Wohnhaus mit Ladeneinbau

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

